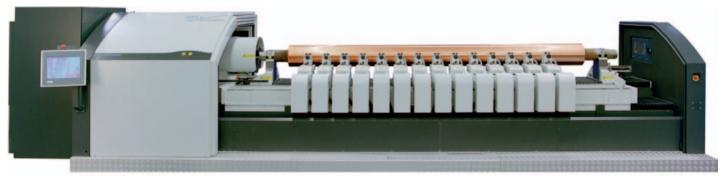


Based on innovation. HELL

Der K6 - Von Profis. Für Profis



Der K6 ist die Summe jahrzehntelanger Erfahrungen, Innovationen und Kundennähe.

Der K6 - Besser. Schneller. Effizienter.

2

Mit dem HelioKlischograph K6 stößt HELL in die Zukunft des Publikationstiefdrucks vor. Dieser von Grund auf neu konzipierte Vollautomat mit bis zu 18 Gravurkanälen steht für eine weitere, erfolgreiche Generation digitaler Zylinderherstellung. HELL folgt mit dem K6 einer konsequenten Ausrichtung auf Senkung der Kosten pro Zylinder, Verkürzung der Herstellungszeit eines druckfertigen Zylinders, sowie höchste Zuverlässigkeit bei maximaler und gleichmäßiger Qualität – optimale Vorraussetzungen für einen dauerhaften wirtschaftlichen Erfolg im Publikationstiefdruck.

Der K6 ist die nächste Generation nach dem weltweit erfolgreichen K406. Er vereinigt exzellent bewährte Komponenten seines Vorgängers mit einer Vielzahl neuer Funktionen. Das Ergebnis: ein noch höherer Standard hochmoderner Automatisierung und Produktionssteuerung, der eine bisher nicht gekannte Produktivität der Zylinderherstellung ermöglicht.

Er setzt nicht nur Maßstäbe in Leistung und Handhabung, er krönt die gesamte heutige Gravurtechnologie.

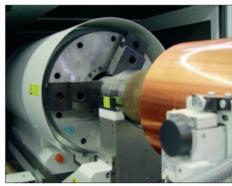
Innovationen die zum Standard werden



Der K6 – Komplette Automatisierung, serienmäßig.



Genial einfach: Der Lagerbock stellt sich auf jeden Zylindertyp automatisch ein.



Kraftkopplung: Der Abtriebsblock spannt pneumatisch auf den Zylinderzapfen.



Automatische axial und radial positionierbare Gravursupporte.



Höchste Qualität: Das CellGuard System als integrale Kontrollinstanz.



Einfach und übersichtlich: Mit einem Touchscreen kann der K6 bei Bedarf auch manuell bedient werden.

Perfektion hat einen Namen: K6

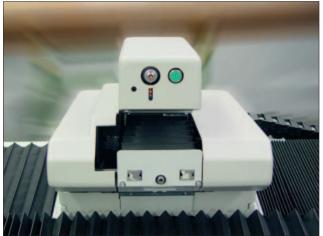
Der K6 ist die Summe jahrzehntelanger Erfahrungen, Innovationen und Kundennähe. Um auch die laufenden Kosten für den K6 Betrieb gering zu halten, wurde bei der Konstruktion besonderer Wert auf den Einsatz von verschleißfreien Materialien und möglichst einfachen Lösungen gelegt. Besonders gut gelungen ist dies u.a. bei der patentierten Spanabsaugung, den verstellbaren Lünetten der Lagerböcke und der neuen SPS-Elektronik. Ein weiteres K6-Highlight ist die automatische axiale Formateinstellung der Gravursupporte.

Die Vorteile des K6 auf einen Blick:

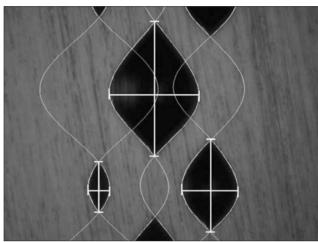
- Komplette Automatisierung der Zylindergravur.
- Erhöhung der Produktivität durch Verkürzung der Rüstzeiten.
- Einsatz von bewährten Komponenten HelioSprint, CellGuard, und GipsyNT.
- Perfekte Qualität durch eine automatisch erreichte Stranggleichheit.
- Reduzierung von laufenden Kosten durch wartungsarme Hardware.
- Volle Kompatibilität zu bereits installierten HelioKlischographen.

3

K6 mit CellGuard - Qualität auf höchstem Niveau



Einer für alle(s): CellGuard übernimmt die zentrale Funktion der Qualitätssicherung bei der Gravur.



Probeschnitterfassung der neusten Generation: Über eine Näpfchenanalyse wird das Volumen berechnet.



Zylindervermessung und Plausibilitätskontrolle: Ballenerkennung für die automatische Zentrierung der Gravur auf dem Zylinder.



AutoSpacer-Präzision für den Familienbetrieb: Der exakte Abstand der Stichelspitzen wird von CellGuard kontrolliert.

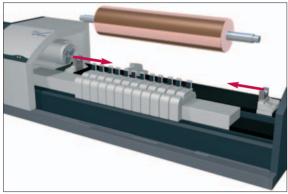
Die automatische Perfektion der Gravur.

Eine besondere Schlüsselposition für die automatisierte Gravur nimmt das schon am K406 bewährte CellGuard System ein. So kommt es nun in einer neuen Ausbaustufe folgerichtig auch am K6 zum Einsatz. Zur Erreichung von noch höheren Genauigkeiten wurde der CellGuard-Linearantrieb nun fest auf dem K6 Maschinenbett integriert. Neu ist auch die automatische Qualitätssicherung durch den K6 GravurCheck. So können erreichte Qualitäten z.B. in einer Datenbank gespeichert werden. Das bedeutet Qualität und Kontrolle auf höchstem Niveau.

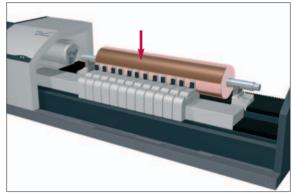
Schlüsselfaktoren für die automatisch erzielte Stranggleichheit des K6 sind:

- Einsatz einer einzigen Kamera mit höchster Messgenauigkeit für alle Gravurkanäle.
- Probeschnitterfassung der neuesten Generation: Über eine Flächenanalyse wird ein Volumen errechnet und automatisch über Variation der Näpfchengeometrie angeglichen.
- HelioSprint: Langzeitstabiles Graviersystem mit individuell gespeicherter Charakteristik – optimal mit PISA® Stichel

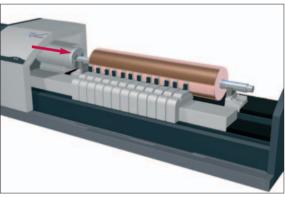
K6: Die vollautomatische Gravur



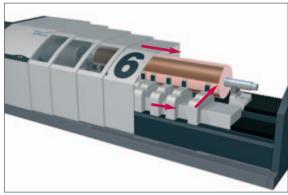
1. Die Lagerböcke fahren in eine zentrische Position, die Lünetten stellen sich auf einen Laufringdurchmesser ein.



2. Der Kran legt den Zylinder auf die exakt positionierten Lagerböcke einfach ab.



3. Der Antriebsblock fährt an die Zylinderachse heran und spannt diese mit einem pneumatischen Kraftspannfutter.



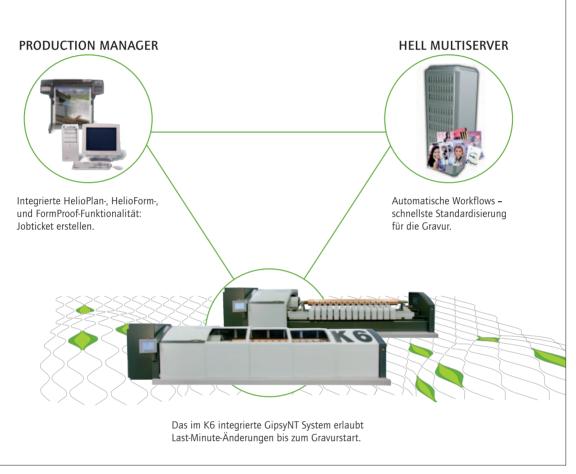
4. Die Haube schließt sich. Der Systemabstand stellt sich auf das Gravurformat ein. Die Gravursequenz kann beginnen.

K6 - Zylinder rein. Zylinder perfekt.

Der K6 lässt sich äußerst einfach in eine vollautomatische Produktionsstrecke integrieren. Sein mittensymetrischer Aufbau und eine offene Zylinderlagerung verringern die Anforderungen an ein Kransystem auf ein absolutes Minimum. Die Lagerböcke werden automatisch auf die verschiedenen Zylinderlängen verfahren. Der Antriebsblock fährt motorisch an den Zylinderzapfen heran, das pneumatische Kraftspannfutter sorgt für den sicheren Kraftschluss mit dem integriertem Direktantrieb. Dieser zeichnet sich durch einen stabilen

Gleichlauf aus und ist auch schon für zukünftige Anforderungen ausgelegt. Neu beim K6 sind auch die schnellen und vollautomatischen Gravurformatwechsel. Dabei werden – in Kombination mit der CellGuard AutoSpacer Korrektur – perfekte Genauigkeiten erreicht. So kann auch der K6 im HelioFamilienbetrieb eingesetzt werden. Natürlich erfolgt auch die radiale Zustellung der Graviersysteme an den Zylinder motorisch.

Das HELL Publication System - Ein eingespieltes Team



Alles aus einer Hand: Optimal aufeinander abgestimmte Komponenten für die Gravur.

Der K6 im HELL Publikationssystem – unschlagbar schnell und flexibel.

6

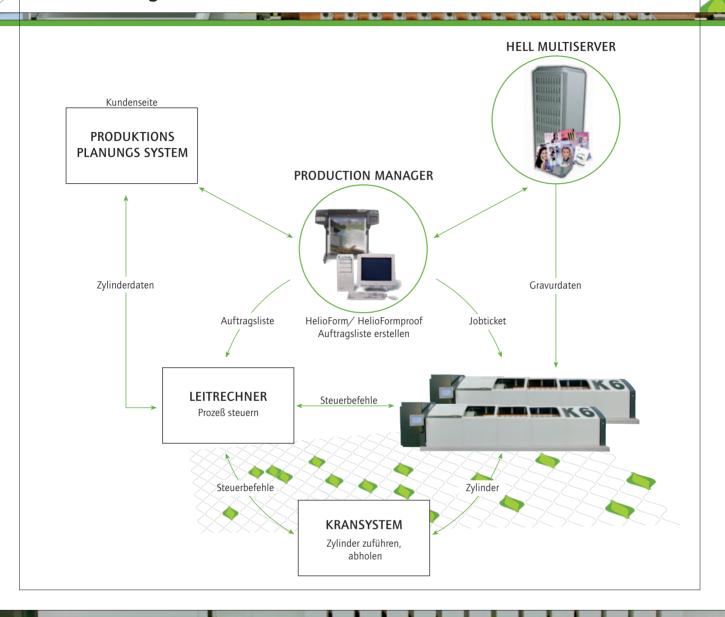
HELL MultiServer, Production Manager und das im K6 integrierte GipsyNT-System sind die Garanten für einen perfekten Gravurworkflow.

Automatisierte Workflows ohne Kompromisse:

Der **HELL Multiserver** steht für Import und Verarbeitung aller gängigen Datenformate in Rekordzeit. Dabei bietet die Software eine speziell für den Tiefdruck angepasste, und komplette Funktionalität.

Mit einer offenen Schnittstelle zu kundenspezifischen PPS (ProduktionsPlanungsSystemen) bietet der **ProductionManager** eine transparente und automatisierte Formherstellung. Die resultierenden Jobtickets können z.B. auch von externen Auftraggebern als PDF-Soft-Proof oder auch als RemoteProof über das Internet kontrolliert werden.

Erst bei Gravurstart fordert **GipsyNT** das Jobticket vom ProductionManager, sowie die einzelnen Seiten des MultiServers an. Damit bietet das HELL Publication System die einmalige Flexibilität, einzelne Seiten bis hin zum Gravurstart zu aktualisieren.



Durch seinen konstruktiven Aufbau lässt sich der K6 besonders einfach in Produktionsstrecken integrieren und im HELL Publikationssystem auch optimal mit Gravurdaten versorgen.

Komplett wird das ganze System aber erst durch variable und offene Schnittstellen für Prozesssteuerungen. Auch hier kommt dem HELL ProductionManager eine zentrale Bedeutung zu. Er stellt einem Prozessleitrechner alle Gravuraufträge zur Verfügung. Dieser übernimmt dann die Koordination von Kransystem und K6. Selbstverständlich verfügt jeder K6 über ein Interface für Steuer- und Statussignale.

Der K6 graviert somit komplett prozessgesteuert und bedarf dabei keinerlei Bedienungsaktivitäten!

Der K6 ist ein echter Leistungsträger in Qualität, Leistung, Wirtschaftlichkeit und Flexibilität.

Er definiert eine neue Weltbestmarke in der Publikationsgravur – ob als One-Button-Automat oder als prozessgesteuerter Vollautomat. In jedem Fall die richtige Investition in die Zukunft.

7



Technische Details

Wir bieten Ihnen höchste Sicherheit in Bedienung, Produktion und Wartung!

Der Standard Lieferumfang:

- K6 Grundgerät kpl. mit Geräteträger und SPS Elektronik
- Schallschutz und Sicherheitshaube
- Automatisches axiales und radiales Positionieren von Graviersystemen
- 2 motorische Lagerblöcke inkl. verstellbaren Lagerschalen (Lünetten)
- CellGuard System
- K6 Kontroll PC mit TouchScreen
- K6 Control und Diagnose Software inkl. Modem
- Prozeß-Leitrechner Interface
- Standard Status Signal Interface für Kransysteme

Optionen:

- Anzahl Gravierkanäle, je ein Kanal beinhaltet je einen:
 - Digitalen Gravierverstärker
 - Axial- und radial motorischen Graviersupport
 - HelioSprint Gravierkopf
 - PISA® Stichel
- Kundenspezifische Interface Lösungen für Kran/Prozessleitsysteme
- Keyway Sensor
- Zylinderölsystem
- SprintEasy

Technische Daten:

Grundgerät inkl. Haube (B x L x H): 2,15 x 7,02 x 1,8 m Gewicht: 11000 kg

Zylinderaufnahme:

Lagerböcke mit offenen Kugellager verschiedene, kundenspezifische Laufringdurchmesser.

Zylinderaufnahme:

Kraftspannfutter, Spannung auf die Zylinderachsen, Spannbereiche 10 mm, Kundenspezifische Klemmbacken für Achsendurchmesser.

Elektronikschrank Maße (B x L x H): 1,1 x 0,94 x 1,8 m

Netzanschluss: 3P-N-PE, 400V, 50-60HZ

Stromaufnahme: 10 kVA

Druckluft: 7 bar Wasser- und Ölfrei

Umgebungsbedingungen:

Temperaturbereich: +18 - +25°C

Temperaturgradient: 2°/h

Relative Luftfeuchtigkeit: 45 - 85%
nicht kondensierend

